

## Götzendämmerung zeigt die Saints und die Soldiers der internationalen KI Szene

Am 25. Oktober 2018 wurde bei Christie's in New York das Porträt "Edmond de Belamy" im Stile der Jahrhundertwende für 432.500 \$ versteigert. An sich ein alltäglicher Vorgang in einem der größten Auktionshäuser der Welt. Nur dass das Porträt nicht aus dem 19. Jahrhundert stammte, nicht von einem humanoiden Maler gemalt worden war, sondern von einer KI, die von dem französischen **Kunstkollektiv obvious** benutzt wurde, aber von dem 19-jährige Robbie Barrat als freeware ins Netz gestellt worden war. Wer war hier der Autor? Und was suchte ein solches Werk in einem Kunstauktionshaus und warum wurde es zu diesem Überraschungspreis verkauft? Der Markt war offensichtlich reif für den ersten Sensationsverkauf eines Gemäldes des Schöpfers KI, ganz egal, wer ihn dressiert hatte. Beide, das Kunstkollektiv und das Auktionshaus wollten Geschichte schreiben und haben es getan. Der heftige Skandalerfolg in der Presse gab ihnen recht, die schon totgeglaubte Diskussion, um Bedeutung, Wert, Ästhetik, Reichweite und Vermarktbarkeit von Kunst ging in eine völlig neue, aber längst fällige Runde. Das Ziel von obvious war erreicht. Der Kunstbetrieb geschockt, die Kunstwelt erschüttert, das Künstlertum in einzigartiger Weise in Frage gestellt: Künstlergenie doch eher programmierbarer artifizieller Handwerker mit Bauernschläue, Kunst als Offenbarung oder doch als frei verfügbare Ware und Markt als Trendsetter oder doch relevanter und dominanter Kunstbewerter?

Jetzt fast 2 Jahre danach schreitet in Zeiten des Zuhause-bleib-Virus Corona die Digitalisierung der humanoiden Kommunikation rasant voran. Überall wird KI als Problemlöser und Erlöser herbei gerufen.

Deshalb ist es an der Zeit zwei noch nicht gezeigte Werke aus der De Belamy Serie von obvious im Haus der Kunst im Rahmen der Ausstellung *Götzendämmerung* zur Diskussion zu stellen: unkommentiert im Raum der analogen Werke sich direkt mit diesen messend. Authentisches Produkt oder doch nur eine müde KI Leiche aus der Asservatenkammer der Kunstgeschichte?

Götzendämmerung zeigt die Saints und die Soldiers der internationalen KI Szene: **Sougwen Chung, Patrick Tresset, Memo Akten, Hakan Gündüz, Tamiko Thiel** und kommentiert sie mit analogen Werken zum Thema in einer Art Kraftblock: Mögen die Spiele beginnen!  
(Dr. Cornelia Oßwald-Hoffmann)

Mit freundlicher Unterstützung von:

Bayerisches Staatsministerium für  
Wissenschaft und Kunst



Landeshauptstadt  
München  
**Kulturreferat**

**MD.H**  
MEDIADesign HOCHSCHULE

George Washington  
Gedenkstätte



**S** Kulturstiftung  
Stadtsparkasse München

EVERSHEDS  
SUTHERLAND